

# Capadur Parkett- und SiegelLack

Die Versiegelung für Holz



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für die transparente Versiegelung von Holz- und Korkfußböden im privaten Wohnbereich. Auch als Versiegelung von Lack- und Lasuroberflächen. Anwendbar im Innenbereich.

Eigenschaften

- Hoch strapazierfähig
- Schnell trocknend
- Beständig gegen übliche Haushaltsreinigungsmittel
- Wasserverdünnbar
- Einkomponentig
- Gut füllend
- Hochelastisch
- Ermöglicht ansatzfreies Arbeiten auch auf großen Flächen
- Für Kinderspielzeug geeignet gemäß DIN EN 71-3

Materialbasis

Polyurethan einkomponentig, wasserverdünnbar

Verpackung/Gebindegrößen

750 ml, 2,5 Ltr., 10 Ltr.

Farbtöne

Farblos

Der Lack zeigt im flüssigen Zustand und bei der Verarbeitung ein milchiges Aussehen, trocknet jedoch nahezu farblos auf (auf weißen Untergründen ist eine leicht gelbliche Eigentönung sichtbar).

Glanzgrad

Hochglänzend, Seidenmatt

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,0 g/cm<sup>3</sup>
- Festkörpergehalt: ca. 30 Gew.-%

Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	-	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Holzböden, Parkett, OSB-Platten, Treppen und andere Holzoberflächen. Fußbodenkorkbeläge, Fertigparkett sowie lackierte oder lasierte Oberflächen. Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Nicht auf wasserlöslichen Beizen anwenden. Bei bereits beschichteten Flächen unbedingt einen Probeanstrich anlegen und Haftung prüfen.

Untergrundvorbereitung

Die zu versiegelnden Flächen gründlich schleifen und reinigen. Alte Parkettlacke restlos abschleifen. Lack- und Lasuroberflächen z. B. mit Schleifvlies anschleifen.

Auftragsverfahren

Capadur Parkett- und SiegelLack vor Gebrauch aufrühren. Grundbeschichtung bei Bedarf max. 20 % mit Wasser verdünnen. Capadur Parkett- und SiegelLack mit Pinsel, Versiegelungsbürste oder Rolle gleichmäßig auftragen.

Verbrauch

Auf unbehandelten Holzuntergründen je nach Saugfähigkeit 2 – 3 Beschichtungen aufbringen. Auf OSB-Platten 3 – 4 Beschichtungen aufbringen. Fertigparkett und Lackoberflächen eine Schlussbeschichtung aufbringen.

Ca. 100 – 150 ml/m<sup>2</sup> pro Beschichtung je nach Oberflächenstruktur und Saugfähigkeit des Untergrundes.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 12 °C (günstiger Bereich: 15 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	<b>schleifbar und überarbeitbar</b>	<b>belastbar</b>
nach Stunden	12	24 – 36

Erstreinigung mit Wasser und mildem Reinigungsmittel sowie Teppiche auflegen nach 1 Woche.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser und Netzmittel z.B. Flüssigseife reinigen. Empfohlen wird das Tragen von Schutzhandschuhen.

Hinweis

**Reinigung und Pflege:**

Capadur Parkett- und SiegelLack mit Haarbesen oder Staubsauger reinigen. Verschmutzungen mit feuchtem Putztuch wischen. Dem Wischwasser kann ein haushaltsübliches Reinigungsmittel für Kunststoffböden zugegeben werden. Die Anwendungsempfehlung des Reinigungsmittelherstellers ist dabei zu beachten.

Keine Scheuer- und Lösemittel verwenden. In besonders schmutzbelasteten Bereichen, z. B. Flur und Haustür, Schmutzfangmatten auslegen. Möbelfüße mit Filzgleitern versehen und weiche Stuhlrollen verwenden – idealerweise sollte unter Bürostühlen eine Schonunterlage verwendet werden.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/i): max. 140 g/l (2010). VOC-Gehalt dieses Produktes: max. 140 g/l.

Giscode

W3+

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyurethanharz, Wasser, Glykoether, Glykole, Additive, Konservierungsmittel

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
 Fax: +49 6154 71-71711  
 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 186 · Stand: Mai 2024

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).